

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Nibelungen Liet

Müller, Christoph Heinrich

Berlin, 1782

Wie Sifrit nach den Nibelungen fuor

[urn:nbn:de:bsz:31-161443](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-161443)

- 1778 So si nu mit ir krefte koment in daz lant.
Der kuniginne wille ist uns unbekant.
- 80 Waz ob si also zurnet daz wir sin verlorn.
So ist diu maget edel uns ze grozen sorgen geborn.
Do sprach der starke sifrit daz sol ich under sten.
Des ir da habet forge des laze ich niht ergen.
Ich sol ir helfe bringen her in dizze lant.
- 85 Von uzerwelten reken die ia noch nie wurden be-
chant.
- 1786 Ir sult nach mir niht vragē ich wil hinnen varrt.
Got muose iwer ere die zit wol bewarn.
Ich kuome schiere widere und bringiu tufend man.
Der allerbesten degne der ich kunde ie gewan.
- 90 So sicet niht ze lange sprach der kunich do.
Wir sin iwer helfe billichen fro.
Er sprach ich kume widere in vil kurzen tagen.
Daz ir mich habet gefendet solt ir der kuniginne
sagen.

WIE SIFRIT NACH DEN NIBELUNGEN FUOR.

- 1794 **D**annen gie do sifrit zer porten uf den fant.
95 In finer tarnkappe da er ein schifel vant.
Daran so stuont vil tougen daz sigemundes kint.
Er furt ez balde dannen als ob ez wete der wint.
Den schifmeister niemen sach daz schifel sere vloz.
Von sifrides kreften die waren also groz.
- 1800 Si wanden daz ez fuorte ein sunder starker wint.
Nein ez fuorte sifrit der schönen siglinde kint.
Bi des tages cite und bi der einen naht.
Kom er zeime lande mit michel kraft.
Hundert langer raste und dannoch lihte baz.
- 5 Daz hiez niblunge da er den grozen hort bezaz.
Der helt fuor alleine uf einen wert bereit.
Daz schif geband vil balde der riter vil gemeit.
Er gie zuo eime berge daruse ein burch stuont.
Und suchte herberge so die wegemüden tuont.
- 10 Do kom er fur die porten verflözen im diu stuont.
Ia huoten si ir eren so noch die lute tuont.
Anz tor begunde bözen der unkunde man.
Daz was wol behuotet do vant er innerthalben
stan.
- Einen ungefügen der der burch phlach.
- 15 Bi dem zallen ziten sin gewesen lach.
Der sprach der ist der bozet so vaste an daz tor.
Do wandelte sine stimme der küne sifrit davor.
Und sprach ich bin ein reke entfluz uf daz tor.
Ich erzurne etelichen noch hiute davor.
- 20 Der gerne sampfte lege und hete sin gemach.
Daz muote den portenere do daz sifrit sprach.
- 1822 Nu hete der rife küne sin gewafen angetan.
Sinen helmen uf sin houbet der vil starke man.
Den schilt vil balde kuchte daz tor er uf swief.
- 25 Wie rehte gremliken er do an sifriden lief.
Wi er getorste wechen so manigen künen man.
Do wurden flege swinde von finer hant getan.
Do begund im schirmen der herlike gast.
Doch schuof der portenere daz im sin spenge ze-
braft.
- 30 Von einer isensteine des gie dem helde not.
Ein teil begunde furhten der helt den grimmet
tot.
Do der portenere so krefteclichen sluoch.
Darumbe was im wege der herre sifrit genuoch.
Si sriten also sere daz al diu burch erchal.
- 35 Do horte man daz diezen in niblungen sal.
Er twanch den portenere daz er im sit gebant.
Diu mere wurden kunde in al der niblange lant.
Do horte daz sriten verre durch den perch.
Albrich der küne ein wildez getwerch.
- 40 Er wafende sich balde unde lief da er da vant.
Difen gast vil edel da er den rifen vaste gebant.
Albrich was küne darzuo starch genuoch.
Helm unde ringe er an dem libe truoch.
Vnd eine geifel swere von golde an finer hant.
- 45 Do lief er harte swinde da er sifriden vant.
Siben chnöpsu swere hiengen vor daran.
Damit er umb die hende den schilt dem künen man.

- 1848 Sluoch so bitterlichen daz im des vil zebraft.
Des libes kom in forge do der wetliche gast.
- 50 Den scherm er vor der hende gar zerbrochen
swanc.
Do stiez er in die scheide ein wafen daz was lanc.
Sinen kamerere wold er niht slahen rot.
Er schonde finer lute als im tugent daz gebot.
Mit starken sinen handen lief er albrichen an.
- 55 Und vie bi dem barte den alt grifen man.
Er zogte in ungefüge daz er vil lute erschre.
Zuht des iungen heldes tet albriche we.
Lute rief der küne nu lazet mich genesen.
Und moht ich iemens eigen an einen reken wesen.
- 60 Dem swer ich des eide ich wär im undertan.
Ich diende iu ê ich sturbe sprach der listige man.
Er bant ouch albrichen sam den risen ê.
Di sifrides krefte taten im vil we.
Daz twerch begunde vragan wie fit ir genant.
- 65 Er sprach ich heize sifrit ich wande ich were wol
bechant.
So wol mich dirre mere sprach albrich daz get-
werch.
Nu kan ich wol erfunden diu herlichen werch.
Daz ir von waren schulden muget landes herre
wesen.
Ich tuon swas ir gebietet daz ir lat mich genesen.
- 70 Do sprach der herre sifrit ir sult vil balde gan.
Und bringet mir der besten reken die wir han.
Tufent niblunge daz mich die hie gesehen.
So wil iu leides lazen hie niht geschehen.
Dem risen und albriche lost er do diu bant.
- 75 Do lief albrich balde da er die rechen vant.
Sorgende wachete er der niblunge man.
Er sprach wol uof ir helde ir sult ze sifride gan.
Si sprungen von den beten und waren vil bereit.
Tufent riter snelle die wurden wol gekleit.
- 80 Si giengen da si funden sifriden stan.
Da wart ein schone gruozen ein teil mit werchen
getan.
Vil rechen was enzundet man schanete im luter
tranch.
Daz si komen schiere er seit ins allen danch.
Er sprach ir sult hinnen mit samt mir uber fluot.
- 1885 Des vant er vil bereit die helde küne unde guot.
Wol drifsch tufent reken waren schiere komen.
Uz den wurden tufend der besten do genomen.
Den brahte man ir helme und ander ir gewant.
Wan er si fueren wolde in daz bruonhilde lant.
- 90 Er sprach ir guoten ritere daz wil ich iu sagen.
Ir sult vil kleider richiu da ze hove tragen.
Wan uns da sehen müsen vil minnechlichin wip.
Darumbe sult ir zieren mit guoter wete den lip.
An einem morgen fruo huoben si sich dan.
- 95 Waz sneller geverten sifrit do gewan.
Si fuorten ros diu guoten unde herlich gewant.
Si komen weigerlichen in daz pruonhilde lant.
Do stuonden in den cinnen diu minnechlichen
kint.
Do sprach diu kuniginne weiz ieman wer di sint.
- 1900 Die ich dort sihe stiezen so verre uf dem se.
Sie fürent segel wize die sint noch wizer danne sine.
Do sprach der kunich von rine ez sint mine man.
Die het ich an der verte hie nahen bi verlan.
Die han ich befendet die sint nu frowe chomen.
- 5 Der herlichen geste wart mit zuohten war ge-
nomen.
Do sach man sifriden vor in eime schife stan.
In herlicher wate und ander manigen man.
Do sprach diu kuniginne her kunich ir sult mir
sagen.
Sol ich die geste gruozen oder sol ichz verdagen.
- 10 Er sprach ir sult enkegne fur daz palas gen.
Ob ir si sehet gerne daz si das wol versten.
Do tet diu kuneginne als ir der kunich riet.
Sifriden mit dem gruoze si von den anderen schiet.
Man schuof in herberge und behielt in ir gewant.
- 15 Do was so vil geste komen in daz lant.
Daz si sich allenthalben drungen mit den scharn.
Do wolden die viel künen heim zen burgonden
varn.
Do sprach diu kuniginne ich wold im wesen holt.
Der geteilen kunde min silber und min golt.
- 20 Min und des kuniges gesten des ich so vil han.
Do antwurte danchwart des künen gifelhers man.
Vil edel kunneginne lat mich der fluzel pflegen.
Ich truovez so geteilen sprach der küne degen.
Swaz ich erwerbe schande die lat min eins sin.

D

1925 a Daz

- 1925 a Daz er milte wäre daz tet er grozlichen schin.
Do sich hagnen bruoder der flützte under want.
So manige riche gabe bot des heldes hant.
Der ein march gerte dem wart so vil gegeben.
Daz die armen alle muosen frolichen leben.
- 25 b Wol bi hundert phunden gab er ane zal.
Genuoge in richer wäte giengen vor dem sal.
Die nie davor getruogen so herlichiu kleit.
Daz gevriech diu kunniginne ez was ir swere
unde leit.
Do sprach diu kunneginne her kunich ich het des
rat.
- 30 Daz iwer kamerere mir wil miner wat.
Lazen niht beliben er swendet gar min golt.
Derz noch understuonde dem wold ich immer
welen holt.
Do sprach von trony hagne frouwe iu si gefeit.
Ez hat der kunech von rine golt unde kleit.
- 35 Also vil cegebenne daz wir des haben rat.
Daz wir von hinnen fuoren iht der prunhilde wat.
Hein durch min liebe sprach diu kunnegin.
Nu lat mir erfullen zweinzech leitfehrin.
Von golde und ouch siden daz geben sol min hant.
- 40 So wir uber komen heim in der burgonden lant.
Mit edelem gesteine ladete man ir diu sehrin.
Ir selber kamerere da mite muoste sin.
Si weld ez niht getrouwen den gifelers man.
Gunther und hagne darumbe lachen began.
- 1945 Do sprach diu iunchfrouwe wem laz ich miniu
lant.
Diu sol e hie bestiften min und iwer hant.
Do sprach der kunich edele nu heizet her gan.
Der iu darzuo gevalle den sul wir voget welen lan.
Ein ir hohften mage diu frowe bi ir sach.
- 50 Er was ir muoter bruoder zuo dem diu maget
sprach.
Nu lat iu sin bevolhen min burge und ouch ir lant.
Si rihten sich ze verte man sach si riten uof en lant.
Si fuorte mit ir dannen sehs un sheech wip.
Darzuo hundert meide vil schone was der lip.
- 55 Sumten sie niht langer si wolden gahen dan.
Die si deheime liezen hei waz der weinen began.
In tugentlichen zahten diu frouwe roumte ir lant.
Si kuste ir nästiu friunt die si bi ir vant.
Mit guoten urloube si chomen uf den se.
- 60 Zuo ir vaterlande kom diu frouwe nimmer me.
Man horte uf ir verte maniger hande spil.
Aller kurzewile der heten si vil.
Ouch kom in zuo ir reise ein rehter wazzer wint.
Si fuoren von dem lande daz heweinde maniger
muoter kint.
- 65 Doch wolt si den herren niht minnen uf der vart.
Ez wart ir kurzewile unze in ir hūs gepart.
Ze wormez zuo der burge an eine hohzit.
Dar si vil froiden rich komen mit ir helden sit.

WIE SIFRIT ZE WORMZ GESANT WART.

- 1969 **D**o si gevaren waren volle niun tage.
70 Do sprach von trony hagne nu höret waz
ich sage.
Wir sumen uns mit der mere ze wormez an den
rin.
Iwer boten sölden nu ze burgonden sin.
Do sprach kunich gunther ir habet war gefeit.
Uns were ze der verte niemen so bereit.
- 75 Als ir friunt hagne nu ritet in min lant.
Unter hove reise tuot in nieman baz bechant.
- 1977 Nu bitet sifriden füren die borschaft.
Der kan si wol gewerben mit ellenhafter kraft.
Verleit er iu die reise ir sult mit guoten siten.
- 80 Durch iwer swester liebe der ferte in friuntlichen
biten.
Er fande nach dem rechen der kom do man in
vant.
Er sprach sit wir nahen heim in miniu lant.
So söld ich boren senden der lieben swester min.
Und ouch miner muoter daz wir nahen an den rin.
1985 Er